

Name:

## Lehrerhandreichung zum Material:

<b>Unterrichtsfach:</b>	Deutsch
<b>Jahrgangsstufe:</b>	4-6
<b>Thema der Unterrichtsreihe:</b>	Umwelt und Müll
<b>Thema der Unterrichtsstunde:</b>	Recycling-Stationen (in Grundschulen)
<b>SDGs:</b>	Zwölftes Ziel der Ziele für nachhaltige Entwicklung: nachhaltige/ Konsum und Produktion
<b>Kurzbeschreibung:</b>	Podiumsdiskussion zu Recyclingstationen in der Grundschule mit unterschiedlichen Rollen, welche unterschiedliche Argumente einbringen
<b>Verortung im Kernlehrplan:</b>	Bereich: Sprechen und Zuhören Schwerpunkt: Gespräche führen
<b>Verortung in den Leitlinien für nachhaltige Entwicklung NRW:</b>	<u>Merkmale von BNE-Lernprozessen:</u> 3. Multiperspektivische Betrachtung (fachliche Zugänge, unterschiedliche Räume, zeitliche Perspektiven, Interessenlagen) <u>Ziele von BNE-Lernprozessen:</u> - Kenntnis der Zusammenhänge von lokalen bis globalen Perspektiven - Reflektionen der Möglichkeiten und Grenzen eigenen Handelns (unter anderem in privaten, Staats- Und Wirtschafts bürgerlichen Rollen)
<b>Lernziele:</b>	1. Die Schülerinnen und Schüler lernen, in einer Diskussionsrunde selbst vorbereitete Argumente darzustellen und ein Gespräch über das Thema zu führen. 2. Die Schülerinnen und Schüler lernen eine Perspektive einzunehmen. 3. Die Schülerinnen und Schüler lernen unterschiedliche (positive und negative) Aspekte zum Thema Recycling Station.
<b>Literaturempfehlung (3 Titel):</b>	<u>Durchführung von Diskussionen mit der Klasse:</u> - Benz, J. (2022). Wie sage ich euch, was ich meine und warum? In: <i>Deutsch differenziert. Sprechen und Zuhören. Mündlichkeit.</i> Band 4. Seite 12-17. Westermann <u>Weitere Aufgaben zum Thema (bspw. zur Vertiefung):</u> - Qualitäts- und Unterstützungs Agentur - Landesinstitut für Schule des Landes Nordrhein-Westfalen (QUA-LIS NRW). (2020). <i>Themenheft Umweltschutz und Müllvermeidung: Zum Einstieg neu zugewanderter Schülerinnen und Schüler in die Regelklasse der Sekundarstufe I.</i> Kettler. - Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU). (2018). <i>Themenheft Umweltschutz und Müllvermeidung.</i>

Name:

Phase	Zeit (in Min.)	Handlungen	Methode	Sozialform	Material / Medien
Akommen: Lernziele transparent machen	10	Die L stellt das Lernziel vor: Podiumsdiskussion. Das Prinzip und die Regeln innerhalb einer Diskussion (Gesprächsregeln) werden erklärt. Diese können auch mit einem Brainstorming gesammelt werden.	Sitzkreis	Plenum	Tafel/ Whiteboard
Einführung: Vorwissen aktivieren	10	Die L eröffnet das Thema Recycling-Stationen und sammelt Aspekte bei einem Brainstorming in einer Mind-Map. Daraufhin werden Recycling-Stationen von der L fachlich erklärt. Schließlich werden die Gruppen der jeweiligen Rollen eingeteilt und in die Gruppenarbeitsphase geschickt.	Sitzkreis, Mind-Map	Plenum	Tafel/ Whiteboard, (Beispiel-)Bilder
Erarbeitung: Informieren, Verarbeiten	20-30	Die SuS leisten ihre Vorbereitungsarbeit in ihren jeweiligen Gruppen. Sie informieren sich über ihre Rollen, deren jeweiligen Argumente und füllen dafür die Tabelle aus. Die L geht gesondert zu jeder Gruppe, überprüft die Lage und regt individuell zum Nachdenken an.	Vorbereitungsarbeit (Informieren, austauschen, etc.)	Gruppenarbeit (Gruppen von circa 2-6 SuS)	Informationstexte, Tabellen für Notizen
Sicherung: Auswerten / Lernerfolg überprüfen, Feedback geben und nehmen	20-30	Die SuS führen die Diskussion durch.	Diskussion	5-6 SuS am „Diskussionstisch“ (Fish-Bowl-Methoden)	Eigene Notizen
Stunde schließen	10	Die L regt eine Reflexion an. Thema dabei sind die Recycling-Stationen und auch die Methode der Diskussion. Wichtigste Aspekte werden in einer zweiten Mind-Map gesammelt (Gelegenheit zum Vergleich mit der ersten Mind-Map).	Sitzkreis, Mind-Map	Plenum	Tafel/ Whiteboard

## Aspekte des didaktisch-methodischen Kommentars mit passenden Textprozeduren:

---

### **Materialpool und zusätzlich von der Lehrkraft benötigte Materialien:**

- „Für diese Unterrichtsstunde werden folgende Materialien benötigt: eine Tafel oder ein Whiteboard, die Rollenblätter und der Informationszettel zu Recycling-Stationen.“
- „Zusätzlich kann die Lehrkraft weitere Informationszettel zu den Recycling Prozessen, den recycelten Gegenständen, zu Recycling im Unterricht, zu fiktiven Fallstudien an anderen Schulen, etc. oder informierende Videos verwenden, um ein vertiefteres Verständnis für die Rollengruppen über den Sachverhalt zu schaffen.“
- „Der Materialpool umfasst die Rollenblätter und der Informationszettel zu Recycling-Stationen, welcher den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung steht.“

### **Methodenwahl und Erklärung zur Methode:**

- „Die gewählte Methode für diese Unterrichtsstunde ist Podiumsdiskussion, weil sie den Schülerinnen und Schülern ermöglicht, ihre Argumentation Fähigkeiten zu trainieren und gleichzeitig ein aktuelles Umwelt Thema zu behandeln.“
- „Diese Methode ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, kritisch zu denken, verschiedene Perspektiven zu verstehen und sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen.“
- „Durch den Einsatz der Podiumsdiskussion können die Lernziele, dass die Schülerinnen und Schüler lernen, in einer Diskussionsrunde selbst vorbereitete Argumente darzustellen und ein Gespräch über das Thema zu führen, dass die Schülerinnen und Schüler lernen, eine Perspektive einzunehmen, dass die Schülerinnen und Schüler unterschiedliche Aspekte zum Thema Recycling Stationen lernen, optimal erreicht werden.“

### **Erläuterung zum Einstieg:**

- „Der Einstieg in die Unterrichtsstunde erfolgt durch eine kurze Erklärung der Lehrpersonen im Sitzkreis, was eine Podiumsdiskussion ist und wie sie abläuft.“
- „Um das Interesse der Schülerinnen und Schüler zu wecken, wird ein Brainstorming zum Thema Recycling-Station in Grundschulen durchgeführt.“
- „Der Einstieg dient dazu, Das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler zu aktivieren, und bereitet die Schülerinnen und Schüler auf das Thema vor.“

### **Erläuterung zu Sozialformen:**

- „In dieser Unterrichtsstunde werden die folgenden Sozialformen verwendet: Plenum (Sitzkreis), Gruppenarbeit und Podiumsdiskussion.“

Name:

---

- „Die Sozialformen wechseln zwischen Plenum für die Einführung und Reflexion und Gruppenarbeit zur Vorbereitung der Rollen, um Abwechslung zu schaffen und unterschiedliche Arbeitsweisen zu ermöglichen.“
- „Durch die Verwendung der Gruppenarbeit wird die kooperative Lernformen gefördert, und die Schülerinnen und Schüler können sich gegenseitig unterstützen.“

#### **Erläuterung zum Medieneinsatz:**

- „Es werden folgende Medien eingesetzt: Tafel oder Whiteboard, vorbereitete Rollenblätter, Informationszettel zu Recycling-Stationen.“
- „Der Einsatz von den vorbereiteten Rollenblättern unterstützt den Lernprozess, indem sie den Schülerinnen und Schülern gezielte Informationen und Formulierungshilfen bieten.“
- „Durch die Verwendung von der Tafel oder des Whiteboards wird das Brainstorming sichtbar festgehalten, was die Wortbildungen wertschätzt und den Lernzuwachs betont.“

#### **Erläuterung zum Feedback:**

- „Feedback wird in dieser Unterrichtsstunde durch eine gemeinsame Reflexion im Sitzkreis am Ende der Stunde gegeben.“
- „Die Schülerinnen und Schüler erhalten Feedback zu Ihrer Beteiligung und Argumentation in der Diskussion, um Ihre kommunikativen und argumentativen Fähigkeiten zu verbessern.“
- „Das Feedback erfolgt direkt nach der Diskussion für circa 10 Minuten, um den Lernprozess zeitnah ausführlich zu reflektieren und Verbesserungsmöglichkeiten aufzuzeigen.“

#### **Erläuterung und Begründung zur Binnendifferenzierung:**

- „Zur Binnendifferenzierung werden folgende Maßnahmen ergriffen: Unterstützung durch die Lehrkraft, während der Vorbereitung, gemischte Gruppen mit Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Kompetenzniveaus, die freie Wahl der Gruppenmitglieder, welche sich fest an der Diskussion beteiligen, die Möglichkeit für alle Schülerinnen und Schüler, temporär an der Diskussion teilzunehmen.“
- „Diese Maßnahmen sind notwendig, um den unterschiedlichen Leistungsniveau der Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden und jedem Kind die Möglichkeit zu geben, sich nach seinen Fähigkeiten einzubringen.“
- „Durch die Binnendifferenzierung wird sichergestellt, dass alle Schülerinnen und Schüler auf ihrem individuellen Leistungsniveau gefördert werden, und jeder die Möglichkeit hat, aktiv an der Unterrichtsstunde teilzunehmen.“

Der Abschnitt „Aspekte des didaktisch-methodischen Kommentars mit passenden Textprozeduren“, basierend auf dem Stylesheet (lizenziert unter CC0) ist lizenziert unter CC BY 4.0.